

Speisefischproduktion aus heimischer Aquakultur stieg 2020 um 6,5%

Wien, 2021-12-17 – In Österreich wurden im Jahr 2020 laut Statistik Austria 4.527 Tonnen Speisefisch in Aquakulturanlagen produziert. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme um 6,5%. Die Zahl der einschlägig tätigen Speisefischproduzenten stieg um 5,2% auf insgesamt 526 Unternehmen.

Die Verkaufsmengen der wichtigsten in Aquakultur erzeugten Fischarten verzeichneten im Vergleich zu 2019 folgende Zunahmen: Regenbogen- bzw. Lachsforelle (+7,5% auf 1.524 Tonnen), Karpfen (+0,3% auf 621 Tonnen), Bachsaibling (+9,8% auf 617 Tonnen), Afrikanischer Raubwels (+8,9% auf 499 Tonnen), Bach- bzw. Seeforelle (+2,8% auf 484 Tonnen), Elsässer Saibling (+11,1% auf 365 Tonnen) sowie Seesaibling (+1,1% auf 269 Tonnen).

Weiters wurden 2020 rund 23,4 Mio. Stück Laich (+14,7%) und 21,2 Mio. Jungfische aller Altersstufen (+0,7%) verkauft. Ein großer Teil davon waren Salmoniden wie Regenbogen- bzw. Lachsforellen (2,3 Mio. Stück Laich und 4,7 Mio. Jungfische), Bach- bzw. Seeforellen (3,9 Mio. Stück Laich und 2,9 Mio. Jungfische) oder auch Bachsaiblinge (3,0 Mio. Stück Laich und 1,9 Mio. Jungfische).

Als Hauptursachen von Produktionseinbußen im Jahr 2020 nannten die Aquakulturproduzenten Fressfeinde – vor allem Fischotter, Fischreiher und Kormorane – Wassermangel, Unwetterschäden sowie zum Teil Absatzschwierigkeiten aufgrund coronabedingter Schließungen.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Aquakulturproduktion finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Informationen zur Methodik, Definitionen: Die Aquakulturerhebung wird seit dem Produktionsjahr 2011 basierend auf der [Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, BGBl. II Nr. 344/2012](#) als jährliche Vollerhebung durchgeführt.

Aquakultur ist die Aufzucht oder Haltung von Wasserorganismen (Fische, Krebse, Garnelen etc.) unter Einsatz entsprechender Techniken, mit dem Ziel, die Produktion über das unter natürlichen Bedingungen mögliche Maß hinaus zu steigern. Die betreffenden Organismen bleiben während der gesamten Aufzucht oder Haltung, einschließlich Ernte bzw. Fang, Eigentum einer natürlichen oder juristischen Person bzw. Gegenstand von Rechtsansprüchen aus vertraglichen Verpflichtungen (z. B. im Zusammenhang mit dem Besatz von Wildgewässern).

Aquakulturproduktion bezeichnet die unter den zuvor genannten Umständen produzierte Menge an Fischen, Krebsen, Garnelen etc., die verkauft bzw. abgegeben wurde (lebend, roh oder veredelt). Mengen zur Selbstversorgung, Handelsware (Zu- und unmittelbarer Weiterverkauf) sowie Erträge aus der Fischerei (inkl. Anglerwesen/Sportfischerei) zählen nicht zur Aquakulturproduktion und sind somit von der Erhebung ausgenommen.

Tabelle 1: Speisefischproduktion¹⁾ in Tonnen 2018 bis 2020

Jahr	Lachsartige	Karpfenartige	Sonstige Fischarten	Gesamtproduktion
Österreich 2020	3.271,8	687,1	568,0	4.526,9
Österreich 2019	3.058,1	691,6	500,3	4.250,0
Österreich 2018	2.912,9	713,2	458,3	4.084,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Aquakulturproduktion. Erstellt am 17.12.2021. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 1) Im Sinne von "speisefertig" nach marktüblichen Größen, unabhängig von ihrer tatsächlichen weiteren Verwendung; in Lebendgewicht.

Tabelle 2: Laichproduktion in 1.000 Stück 2018 bis 2020

Jahr	Lachsartige	Karpfenartige	Sonstige Fischarten	Gesamtproduktion
Österreich 2020	18.505,5	778,1	4.085,4	23.369,0
Österreich 2019	19.100,8	1.085,0	180,0	20.365,8
Österreich 2018	17.361,7	1.077,0	242,3	18.681,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Aquakulturproduktion. Erstellt am 17.12.2021. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

Tabelle 3: Jungfischproduktion in 1.000 Stück 2018 bis 2020

Jahr	Lachsartige	Karpfenartige	Sonstige Fischarten	Gesamtproduktion
Österreich 2020	18.502,2	1.460,6	1.241,9	21.204,6
Österreich 2019	18.798,1	1.108,8	1.147,5	21.054,4
Österreich 2018	19.444,6	908,9	331,5	20.685,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Aquakulturproduktion. Erstellt am 17.12.2021. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

Rückfragen zum Thema beantworten in der Direktion Raumwirtschaft, Statistik Austria:
 DI Martina WIESINGER, Tel.: +43 1 71128-7959 bzw. martina.wiesinger@statistik.gv.at und
 Franz NEUMANN, Tel.: +43 1 71128-7120 bzw. franz.neumann@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
 Bundesanstalt Statistik Österreich
 1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 1 71128-7777
presse@statistik.gv.at
 © STATISTIK AUSTRIA